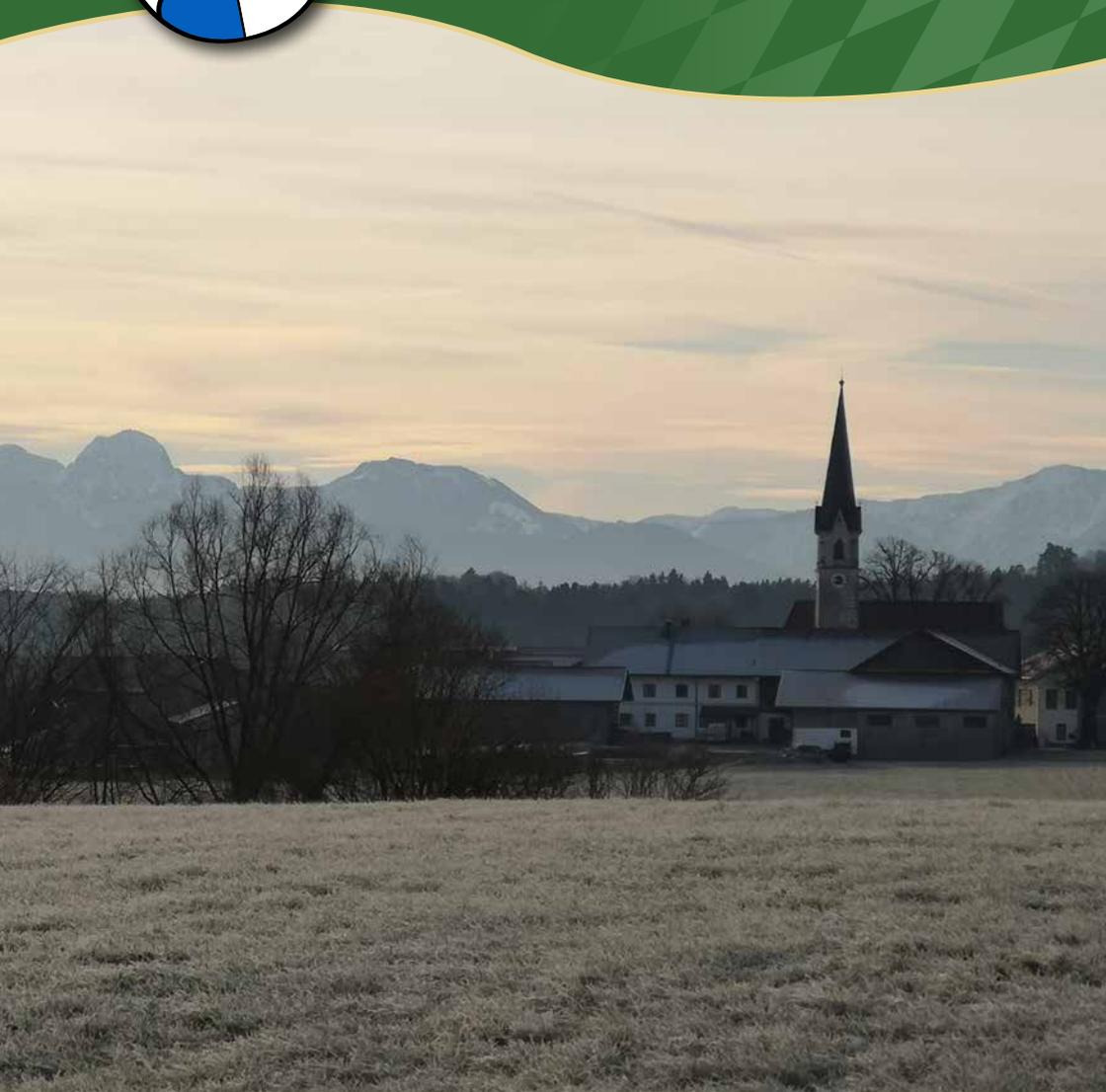


Zwischen Braunau und Glonn



's Bairer Gmoabladt





REFLEXION LEBEN

amanu MEDIZINISCHES GESUNDHEITZENTRUM
swsun
INHABER Wolfgang F. Mosebach

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE, OSTEOPATHIE, GERÄTETRAINING & KURSE

HEILPRAKTIKER
Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie, Applied Kinesiologie, Ergotherapie, Med. Qi Gong

ARZTPRAXIS
Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin
Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie, Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0
ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung. Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren. **amanu** schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com

 **Summererhof**
Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat

Regionales Frühstück im Cafe mit Terrasse

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder
85625 Netterndorf / Baiern
Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Inhaltsverzeichnis

Grußwort und Aktuelles.....	4
Berichte aus dem Gemeinderat	6
Informationen.....	16
Die Gemeinderatskandidaten stellen sich vor.....	18
Freiwillige Feuerwehr e.V.	27
Bairer Kinderhaus.....	28
Bairer Mittagsbetreuung	31
Kuratie Berganger.....	32
Kuratie Jakobsbairern.....	34
Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn	36
Kath. Landjugend (KLJB) Baiern.....	38
BBV Ortsverband Baiern	39
Chor undique	41
G.T.E.V. Bairer Winkler e.V.....	42
Bairer Musi	47
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.....	48
Dorfgemeinschaft Großbrohnsdorf	51
Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf.....	52
Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf	54
Bairer Burschenverein.....	56
Bairer Dirndl	57
Sportverein SV Baiern 70.....	58
Die Gemeinde gratuliert!	63



Berichte aus dem Gemeinderat



Sitzung vom 14. Oktober 2019

Bauantrag

Errichtung eines Milchviehstalles mit Güllegrube in Kleinesterndorf

Der Antragsteller plant die Errichtung eines Milchvieh- und Jungviehstalles im Südwesten seiner Hofstelle. Die Grundfläche beträgt 41,70 x 19,70 m. Die Wandhöhe beträgt 4,87 m und die Firsthöhe 7,80 m. Die Eindeckung erfolgt mit einem Satteldach mit 20° Dachneigung und einem Lichtfirst. Nachdem mit diesem Gebäude eine Grenzbebauung zum westlichen Nachbarn durchgeführt wird, ist eine Abstandsflächenübernahme erforderlich, die auch vorliegt. Des Weiteren wird eine geschlossene Güllegrube mit einem Durchmesser von 13,40 m und einer Tiefe von 4,00 m gebaut. Das Baugrundstück liegt im Außenbereich und das Vorhaben dürfte nach § 35 Abs. 1 BauGB privilegiert sein. Öffentliche Belange, die dem Bauvorhaben entgegenstehen könnten, sind seitens des Glonner Bauamtes nicht ersichtlich.

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es wird empfohlen, die Stallung durch eine entsprechende Eingrünung harmonisch in den Ortsrand einzubinden.

Vergabe für tech. Überwachungseinrichtung bei Wasserversorgung

Das Gesundheitsamt Ebersberg möchte seit längerer Zeit eine technische Zugangskontrolle zu unseren Einrichtungen der Wasserversorgung. Betroffen sind der Brunnen Georgenberger Au, Wasserturm Stroblberg und Hochbehälter Herrmannsdorf. Für die Einrichtung dieser Überwachungstechnik hat die Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG ein Angebot vom 21. August 2019 mit einer Gesamtsumme von 8.009,00 € Brutto erstellt. Die Kosten für den Hochbehälter Herrmannsdorf werden mit 50 % durch den Markt Glonn übernommen. Der Gemeinderat stimmt der Errichtung einer technischen Überwachungseinrichtung bei der Wasserversorgung zu. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für diese Arbeiten an die Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG aufgrund des Angebots vom 21. August 2019

Berufung eines Wahlleiters und dessen Stellvertreter für Kommunalwahl 2020

Die Wahlbeauftragte der Verwaltungsgemeinschaft Glonn weist darauf hin, dass seitens des Gemeinderates ein Wahlleiter sowie dessen Stellvertreter für die Kommunalwahl 2020 zu benennen sind (Art. 5 Abs. 1 GLKrWG). Vorgeschlagen werden hierfür: zum Wahlleiter: Stefan Heller, Engerling zum Stellvertreter des Wahlleiters: Stefan Zellermayr, Antholing. Der Gemeinderat beschließt unter Berücksichtigung der Ausschlussgründe Stefan Heller zum Wahlleiter der Kommunalwahl 2020 zu berufen. Zu dessen Stellvertreter wird Stefan Zellermayr berufen.

Gärtnerei i. Piusheim Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr
Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr
Weitere Informationen: Fam. Mora Mora
Tel. + Fax: 08093/5510

Gittis Nagel- & Kosmetikstudio

Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
Großrohrsdorf 15
85625 Bayern



Mobil: 0174 - 994 18 23
koernig.b@web.de
www.gittis-studio.de



Sitzung vom 11. November 2019

Bauanträge

Errichtung eines Wintergartens und 2 Dachgauben bei dem bestehenden Wohnhaus, Antholing

Im Süden zur Straße hin soll ein Wintergarten mit 5,50 m x 2,16 m angebaut werden. Östlich davon soll eine Dachgaube mit einer Breite von 3,20 m und einer Höhe von 2,86 m (First) bzw. 1,50 m (Traufe). Im Nordwesten soll eine Gaube mit einer Breite 2,60 m und einer Höhe von 2,86 m (First) bzw. 1,50 m (Traufe) eingebaut werden. Der Abstand zur Giebelseite beträgt 1,85 m bzw. bei 1,02 m. Das Vorhaben liegt im Bereich des BPlans „Antholing-Nordwest“. Für Gauben setzt dieser eine Breite von 1,40 m und eine Höhe von 1,40 m (Traufe) fest. Außerdem wird ein Abstand zur Giebelseite von 3,00 m vorgeschrieben. Für die Überschreitung der Ausmaße gibt es bereits ähnliche Befreiungen im BPlan-Gebiet. Für die Unterschreitung des Abstands zur Giebelwand wurden bisher keine Befreiungen erteilt. Die Befreiungen sind städtebaulich vertretbar. Der Wintergarten liegt komplett außerhalb des Bauraums, zusätzlich überschreitet er die zulässige Grundfläche um 11,88 m². Entsprechende Befreiungen wurden im Baugebiet bereits erteilt. Die Befreiungen sind städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag und den beantragten Befreiungen zu.

Ambulanter Pflegedienst
Halten Sie sich an uns

Angela Rogoll-Gottwald
Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Am Berg 3 - 85625 Glonn

Teilabbruch des bestehenden Gebäudes und Neubau von 3 Wohneinheiten sowie 3 Garagen in GroßBesterndorf

Der nördliche Tennenbereich der landw. Hofstelle soll abgebrochen und als Wohngebäude neu aufgebaut werden. Die restliche Hofstelle soll ebenso wohnbaulich umgenutzt und umgebaut werden. Insgesamt sollen neben den zwei bestehenden Wohneinheiten nach Angaben des Planers weitere drei Wohneinheiten entstehen. Von den erforderlichen neun Stellplätzen sollen drei mit dem Neubau einer Dreifachgarage und die restlichen Stellplätze als offene Stellplätze an der nördlichen Grundstücksgrenze bereitgestellt werden. Die Gebäudekubatur bleibt im Wesentlichen unverändert. Das Baugrundstück liegt im Bereich der Außenbereichssatzung „GroßBesterndorf“ mit den damit verbundenen erleichterten Baubedingungen. Das Bauvorhaben ist planungsrechtlich zulässig. Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Bei der Fassadengestaltung soll auf die dörfliche Struktur Rücksicht genommen werden.

Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch des Wirtschaftsgebäudes und Neubau von 2 Wohneinheiten mit Garagen in Weidach

Dieses Bauvorhaben wurde bereits in der Juli-Sitzung im GR behandelt und in der damals beantragten Form abgelehnt. Gegenüber der letzten Planung, bei der zwei Wohnhäusern mit insgesamt drei Wohneinheiten vorgesehen waren, ist jetzt der Anbau eines von der Straßenseite aus gesehen, eingeschossigen Garagengebäudes mit 6,00 m Breite vorgesehen. Daran anschließend soll das Wohngebäude mit einer Grundfläche von 12,00 x 11,0 m angebaut werden. Diese Grundfläche hat sich gegenüber der letzten Planung geringfügig vergrößert. Die Wand- und Firsthöhe ist dem östl. Nachbargebäude angepasst. Durch den niedrigeren Garagenbaukörper erfolgt kein firstgleicher Anbau mit dem Nachbargebäude und die ortsplanerisch nicht erwünschte „Riegelwirkung“ entfällt. Das Baugrundstück liegt innerhalb des Geltungsbereichs der Außenbereichssatzung „Jakobsbaiern-Weidach“, dessen Grenzen lt. Plan mit dem Gebäude eingehalten werden. In der Satzung ist festgelegt, dass bei Errichtung von Vorhaben nur eine Wohneinheit errichtet werden darf. Einer Befreiung für die Errichtung von zwei Wohneinheiten wurde in der letzten Sitzung in Aussicht gestellt.

Dem Vorbescheid wird unter folgenden Befreiungen von der Außenbereichssatzung „Jakobsbaiern-Weidach“ zugestimmt: Errichtung von zwei statt der zulässigen einen Wohneinheit.

Die Wandhöhe hat sich an den östlichen Gebäudebestand zu orientieren, damit soll ein homogenes Bild hinsichtlich der Gebäudehöhe im Zusammenbau mit dem östl. Nachbargebäude erreicht werden. Der Anbau der Garage an den östlichen Grundstücksnachbarn hat straßenseitig als eingeschossige Grenzgarage zu erfolgen. Aufgrund der besonderen Grundstückssituation mit Hanglage, ist darauf zu achten, dass die Stellplätze ohne zu große Geländeingriffe mit Geländeänderungen und auch tatsächlich bedienbar angelegt werden. Die Vorplätze der Garagen müssen mindestens 5 m in der Tiefe betragen. Die Mauer muss entsprechend zurückgesetzt werden.

Widmung des Weidacher Weges als Ortsstraße (BayStrWG)

Der Weidacher Weg wurde neu hergestellt. Er hat die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße und ist gemäß den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes dementsprechend zu widmen (OS Nr. 89). Der Gemeinderat beschließt, den Weidacher Weg (Fl.Nr. 564) mit einer Länge von 165 m gemäß seiner Verkehrsbedeutung als Ortsstraße (OS Nr. 89) zu widmen. Der Anfangspunkt der OS Nr. 89 ist die Abzweigung vom Angerweg (OS Nr. 79) bei Grundstück Fl.Nr.14/22 Gmkg. Bayern. Endpunkt ist die Einmündung in den Angerweg bei Grundstück Fl.Nr. 564/1 Gmkg. Bayern.



Glonntaler backKULTUR GmbH - unsere Filiale in Glonn

Klassisches Bäckerei- und Konditorei-Sortiment mit saisonalen Produkten
Alles in BIO Qualität

- handwerklich hergestellt
- naturreine BIO-Zutaten
- überwiegend aus Dinkel-Mehl
- natürlich lange haltbar & sehr geschmackvoll

Marktplatz 5 | 85625 Glonn | www.glonntaler-backkultur.de

Einziehung des öffentlichen Feld- und Waldwegs Nr. 96 in Kulbing (BayStrWG)

Der öffentliche Feld- und Waldweg Nr. 96 in Kulbing existiert in der Wirklichkeit nicht mehr und hat jegliche Verkehrsbedeutung verloren. Er ist deshalb gemäß den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) einzuziehen. Die Gemeinde hat die Absicht, diese Einziehung durchzuführen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bekannt zu machen. Der Gemeinderat erklärt seine Absicht, den öffentlichen Feld- und Waldweg Nr. 96 in Kulbing (Flurnummern 411 und 383 Teilfläche Gmkg. Bayern) einzuziehen. Anfangspunkt des einzuziehenden Wegs ist die Nordostecke der Fl.Nr. 413 Gmkg. Bayern, Endpunkt ist die Einmündung in die Ortsstraße Nr. 45 in Kulbing. Der einzuziehende Weg hat eine Länge von 290 m.

Vergabe Erneuerung Rechen Kläranlage

Für die Erneuerung der Rechenanlage der Kläranlage hat eine Ausschreibung stattgefunden. Das Ausschreibungsverfahren wurde durch das Ingenieurbüro Dippold und Gerold, Prien, durchgeführt. Die Leistungsverzeichnisse wurden an drei Firmen versandt. Die Submission fand am 7. November 2019 in der Kanzlei Kulbing statt. Es wurden zwei Angebote abgegeben. Nach Prüfung und Wertung durch das Ingenieurbüro Dippold und Gerold, Prien, hat die Firma Huber, Berching, das günstigste Angebot mit einer Angebotssumme von 51.311,61 € Brutto abgegeben.

Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten für die Erneuerung der Rechenanlage der Kläranlage an die Firma Huber, Berching.

Zufahrt Vereinsheim

Die Zufahrt zum Vereinsheim Antholing ist mittlerweile in die Jahre gekommen und die Betonplatten sind in einem schlechten Zustand. Für die Sanierung der Zufahrt hat die Firma Gartengestaltung Drexl, Westerndorf, der Gemeinde ein Angebot vom 4. November 2019 unterbreitet. Das Angebot enthält die Kostenberechnung mit Verlegung von Betonplatten oder Granitsteinen.

Der Gemeinderat entscheidet sich für Granitsteine. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.400,00 €.



Sitzung vom 9. Dezember 2019

Bauanträge

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Austragshauses in Großesterndorf

Der Antragsteller will geklärt wissen, ob südöstlich seiner Hofstelle ein Austragshaus baurechtlich zulässig ist. Geplant ist ein Wohnhaus mit einer Grundfläche von ca. 12,00 x 10 m und einer Wandhöhe von 6,30 m. Für Großesterndorf gibt es eine sog. „Außenbereichssatzung“, innerhalb dessen Grenze es erleichterte Tatbestände für Wohnbauten gibt. Das angedachte Gebäude liegt jedoch außerhalb dieses Satzungsbereich. Unabhängig dieser Satzung sind gem. § 35 Abs. 1 BauGB im Außenbereich Gebäude, die einem landw. Betrieb dienen, zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und die Erschließung gesichert ist. Dabei ist auch der Grundsatz zur Schonung des Außenbereichs zu beachten. Die wasser- und verkehrsmäßige Erschließung ist gegeben. Die Abwässer müssen mittels einer Kleinkläranlage entsorgt werden.

Dem Vorbescheid wird bei planungsrechtlicher Zulässigkeit das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Vorbescheid: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, Antholing

Es wird angefragt, ob zwischen dem neuen Baugebiet „Antholing-West“ und dem Gebäudebestand entlang der Angerwegs ein Einfamilienhaus mit Garage und Carport errichtet werden kann. Das Vorhaben liegt durch die Bebauung des neuen Baugebietes im baurechtlichen Innenbereich. Die Umgebung ist von Wohnbebauung geprägt, sodass sich ein Wohnhaus einfügt. Im Nordwesten sind Wandhöhen von ca. 4,26 m und 4,50 m und eine Firsthöhe von 6,15 m geplant. Aufgrund des fallenden Geländes sind im Südosten eine Wandhöhe von 5,80 m und einer Firsthöhe von 7,69 m sichtbar. Das Vorhaben fügt sich mit diesen Maßen in die Umgebung ein. Der Gemeinderat stimmt dem Vorbescheid zu.

Neubau einer Doppelhaushälfte und einer Garage, Antholing

Es ist geplant eine Doppelhaushälfte mit einer Grundfläche von 8,00 m auf 11,00 m zu errichten. Im Westen soll eine Garage angebaut werden. Das Vorhaben liegt im Bereich des BPlans „Antholing-West“. Dieser sieht an der Westgrenze des Grundstücks eine Grenzgarage vor. Auf der westlichen Parzelle ist hier jedoch kein Garagenbauraum vorgesehen. Aufgrund des nach Südwesten fallenden Geländes entstehen an der Grundstücksgrenze Wandhöhen von über 3,00 m. An der Nordwestecke der Garage sind es ca. 4,15 m und an der Südwestecke ca. 4,70 m. Laut BPlan sind bei Garagen maximal 3,00 m Wandhöhe zulässig. Um eine steile Zufahrt von der Straße zur Garage hin zu vermeiden, wird eine Befreiung für die Wandhöhe der Garage beantragt. Um eine stärkere Verschattung des Nachbargrundstückes durch die Garage zu vermeiden, soll die Dachneigung statt wie gefordert 25° nur 20° betragen. Wegen der Abstandsflächen ist zusammen mit dem Nachbarn und dem Landratsamt Ebersberg eine Lösung zu finden. Evtl. kann vom LRA eine Abweichung von der erforderlichen Abstandsfläche erteilt werden. Die Befreiungen sind städtebaulich vertretbar.

Es ist noch ein zweiter Stellplatz nachzuweisen. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag sowie den Befreiungen für die Überschreitung der Wandhöhe und einer Dachneigung von 20° für die Garage zu.

Energetische Sanierung und Aufstockung eines Einfamilienhauses, Westerndorf

Das vorhandene Wohngebäude soll saniert und um ein Stockwerk aufgestockt werden. Es sind dann 2 Wohneinheiten im Gebäude vorhanden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und stellt nach §35 Abs. 4 Nr. 5 BauGB ein sog. begünstigtes Vorhaben dar. Begünstigten Vorhaben können die Darstellung des Flächennutzungsplanes und der Belang der Splittersiedlung nicht entgegengehalten werden. Andere öffentliche Belange, die von diesem Vorhaben beeinträchtigt sein könnten, sind nicht erkennbar. Nach der Aufstockung hat das Gebäude eine Wandhöhe von ca. 5,75 m und eine Firsthöhe von 7,68 m. Die notwendigen Stellplätze werden auf dem Vorhaben Grundstück nachgewiesen. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.



Anschaffung eines Kehrbesens für Bauhof

Die Anschaffung eines Kehrbesens für den Bauhof wurde bereits im Gemeinderat besprochen. Dem Gemeinderat liegen zwei Angebote von Frontkehrmaschinen für den Anbau an den Unimog mit fast identischen Preisen vor. Nach Rücksprache mit den Bauhofmitarbeitern würde die Dücker-Frontkehrmaschine besser zusagen. Für die Dücker-Frontkehrmaschine mit Montage liegt von der Fa. Henne Nutzfahrzeuge, Heimstetten, ein Angebot über 11.576,56 € Brutto vor. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Anschaffung einer Dücker-Frontkehrmaschine der Fa. Henne Nutzfahrzeuge, Heimstetten, aufgrund des Angebotes vom 19. November 2019 zu.

Vergabe für Baumpflegearbeiten/Totholzentfernung

Um die Verkehrssicherheit entlang der Alpenstraße nicht zu gefährden, muss einiges an Totholz entfernt werden. Besonders die Eschen haben durch das Eschensterben viele Holzverluste. Bisher musste ein Baum gefällt werden. Ein weiterer Baum muss überwacht und evtl. ebenfalls entfernt werden. Im Biergarten Berganger stehen einige Kastanienbäume und ebenfalls Eschen, die durchgearbeitet werden müssen. Nach einem Ortstermin mit dem Baumfachberater vom LRA und Bürgermeister Riedl hat man die notwendigen Pflegemaßnahmen besprochen. Der Baumpfleger Frank Frater, Grafing, wurde vom Bürgermeister bereits beauftragt, die Pflegearbeiten bald auszuführen.

Dem Gemeinderat liegen zwei Angebote von der Firma Baumpfleger Frater vor. Für die Baumpfleger in der Alpenstraße sieht das Angebot vom 22. November 2019 eine Summe von 3.242,75 € Brutto vor. Für die Pflegearbeiten in Berganger liegt ein Angebot vom 28. Oktober 2019 mit einer Summe von 571,20 € Brutto vor.

Der Gemeinderat befürwortet die notwendigen Pflegearbeiten und Totholzentfernung entlang der Alpenstraße und im Biergarten Berganger. Er möchte jedoch nicht zu viel Geld in absterbende Bäume investieren, sondern lieber dann fällen lassen.

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich aufgrund der Dringlichkeit vom Bürgermeister bereits vergebene Aufträge für die Pflegearbeiten an der Alpenstraße und im Biergarten Berganger, an die Firma Baumpfleger Frater, Grafing.

Haushalt Kindergarten Antholing

Dem Gemeinderat liegt die ausgearbeitete Haushaltsplanung 2020 des BRK Kinderhaus Bayern zur Genehmigung vor. Der Haushalt wird festgesetzt mit einem Betrag in Höhe von 364.079,40 €. Die Höhe des ungedeckten Betrages liegt bei 63.195,48 €. Für das Kalenderjahr 2020 sind 54 Kinder angemeldet, davon sechs Kinder unter drei Jahren. Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsplanung 2020 des BRK Kinderhaus Bayern in der vorgelegten Fassung zu.

Geschwindigkeitsanzeiger Netterndorf

Gemeinderat Alex Müller erkundigt sich nach dem Geschwindigkeitsanzeiger in Netterndorf, da dieser immer noch keine Messung zeigt. Der Bürgermeister erklärt, dass es Probleme mit der Einstellung gibt und die Gemeinde schon mehrmals Kontakt mit der Herstellerfirma aufgenommen hat. Sollten die Probleme nicht bald behoben werden, wird das Gerät zurückgeschickt.

Schneeräumen Gehwegverengung Glonner Str.

Gemeinderätin Veronika Stadler fragt nach, wie es mit der Räumspflicht beim Gehweg bei der Straßenverengung aussieht? Da die Fahrzeuge des Bauhofs zu breit sind, kann eine Schneeräumung an dieser Stelle nicht erfolgen, so der Bürgermeister. Der Gehweg kann für diese Zeit nicht benutzt werden.

ENERGETIKERIN - GEISTIGE HEILERIN



Aktivierung der Selbstheilungskräfte

Auflösung von Blockaden

Engelarbeit · Storytelling · und mehr
(auf Wunsch mit Handauflegen)

Brunhilde Greithanner Telefon 0162 6771 494

Informationen



Änderung des Abfuhrtages für Bio-Müll seit 1. Januar 2020 in der Gemeinde Baiern

Neuer Abholtag für Bio-Müll ist ab sofort an jedem Mittwoch in einer geraden Woche. Die Änderungen sind im neuen Abfallkalender ersichtlich.

Wir bitten um Verständnis, da unsere Entsorgerfirma aus organisatorischen und arbeitsrechtlichen Bestimmungen die Änderung vornehmen musste.

Christian Genseder
Abfallbeauftragter der VG Glonn

garten & grabmal

hanno gröbl
steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

Innovationsschmiede Ebersberg



Gute, zukunftsfähige Ideen verdienen einen Platz in der Welt. Deshalb haben der Landkreis Ebersberg gemeinsam mit Partner und Sponsoren die digitale Initiative Innovationsschmiede EBE ins Leben gerufen. Gemeinsam Digital sind wir effizienter, schneller, innovativer und regional vernetzbar - So lautet das Motto der Innovationsschmiede EBE.

Ziel ist es, Start-Ups, Erfinder, Patentinhaber, Investoren, Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen oder Vereine aus der Region zu vernetzen. Die Innovationen und Ideen werden auf der Plattform doItll® (do it local & limitless). Start war am 11. November 2019. Neben dem Ziel der regionalen Vernetzung, wird von der Innovationsschmiede EBE das Inno-Siegel vergeben. Die mit Siegel ausgezeichneten Innovationen sind Bewerber für den Innovationspreis, der bei dem Wirtschaftsempfang 2020 vom Landratsamt vergeben wird. "Als Innovation verstehen wir alles, was neu oder besser ist als zuvor". Mehr Information zur kostenlosen Bewerbung finden Sie unter <https://inno-ebe.de/>.

Etablierte Unternehmen sind aufgerufen, als Sponsoren für den Innovationspreis 2020 teilzunehmen und gleichzeitig wertvolle Netzwerk- und Sparringpartner von Startups und innovativen Ideen zu werden. Die Bewerbung unter <https://inno-ebe.de/>.

Landratsamt
Ebersberg

Erlernen Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE

Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de



Die Gemeinderatskandidaten stellen sich vor:

(Alphabetische Reihenfolge)



Ahmed Amhajer, Netterndorf

42 Jahre, verheiratet, drei Töchter, Ingenieur für Telekommunikationstechnik

Ich freue mich auf eine neue Aufgabe und werde mich gewissenhaft einarbeiten, um Eurem Vertrauen gerecht zu werden. Ich werde mithelfen, die Gemeinde für zukünftige Herausforderungen zu stärken. Besonders liegt mir am Herzen, dass der starke Zusammenhalt und das Miteinander für alle erhalten bleibt.



Johannes Bell, Großbesterndorf

25 Jahre, ledig, Landwirtschaftsmeister

Im Gemeinderat möchte ich die Interessen meines Berufsstandes, der örtlichen Vereine und der Jugend vertreten. Ich bin sehr heimatverbunden und möchte deshalb in der Gemeinde mitgestalten. Bayern soll ein zukunftsfähiger und schöner Ort sein, wo man gerne lebt und arbeitet.



Monika Hagenrainer, Jakobsbairern

41 Jahre, verheiratet, 2 Töchter, Bäuerin, gelernte Verwaltungsfachangestellte

Seit 2010 wohne ich in Jakobsbairern und bewirtschaftere mit meinem Mann unseren landwirtschaftlichen Milchviehbetrieb. Nach meiner Berufsausbildung arbeitete ich von 1998 bis 2011 in der Verwaltungsgemeinschaft Aßling im Bereich Sozialwesen und später im Bauwesen.

In dieser Zeit war ich u.a. auch in meiner Heimatgemeinde Frauenneuharting, als Schriftführerin im Frauenneuhartinger Gemeinderat tätig. Durch meine Mitgliedschaft in mehreren Vereinen und durch meine Funktion als Ortsbäuerin in der Gemeinde Baiern konnte ich schon viel über das Gemeindeleben erfahren. Deshalb ist es mir ein Anliegen den ländlichen Raum und die landwirtschaftliche Struktur unserer Gemeinde zu erhalten. Des Weiteren möchte ich mich für die Förderung der Jugend u. a. im Vereinsleben sowie in der Kinder- u. Jugendarbeit einsetzen.



Stefan Häring, Antholing

45 Jahre, 1 Sohn, selbständiger Architekt, Fachingenieur Holzbau und Energieeffizienz

Als gebürtiger Bairer liegt mir die Gemeinde besonders am Herzen und ich möchte meine Erfahrung und Fachkenntnisse als Architekt sehr gerne in die Gemeindearbeit einbringen. Das Studium führte mich nach München, das Interesse an Architektur im Zusammenhang mit der umgebenden Landschaft nach

Andalusien zu einem anerkannten Altmeister des Faches, wo ich mich dann 2005 selbstständig machte. 2016 zog es mich zusammen mit meinem Sohn zurück nach Antholing.

Für den DAV leite ich eine Kinderklettergruppe und bin als Familienbergführer aktiv. Ich bin Mitorganisator einer Anlaufstelle für getrennte Eltern im FBZ Grafing. Für den Gemeinderat wünsche ich mir, dass er möglichst vielfältig aufgestellt ist, den Blick nach und von „Außen“ pflegt, eine konstruktive Diskussionskultur praktiziert, Teilnahme interessierter Bürger noch stärker ermöglicht und ein besonderes Augenmerk auf die landschaftliche und architektonische Qualität seiner Projekte wirft.



Florian Huber, Berganger

37 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, Werkzeugmacher, Fachrichtung Formenbau bei der Fa. Hans Brunner in Glonn. 2017 Weiterbildung zum Feinwerkmechanikermeister und seit März 2018 bei der Fa. Balluff STM GmbH als Werkstattleiter im Betriebsmittelbau.

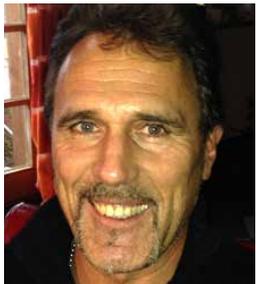
Ich möchte mit meinen persönlichen Überzeugungen und Wissen einen Teil dazu beitragen, dass unsere Gemeinde weiterhin zukunftsfähig bleibt ohne den ländlichen Charakter zu verlieren. Mit 37 Jahren stehe ich zwischen den Generationen und sehe gerade meine Altersgruppe als die, die mit den Erfahrungen der Älteren und den Bedürfnissen der Jüngeren die Weichen für die Zukunft stellen. Ein Schwerpunkt für mich ist es, dass die bestehenden Ortschaften nicht zu groß werden, da u.a. auch wir in den letzten Jahren Engpässe mit der Wasserversorgung hatten.



Georg Huber, Berganger

53 Jahre, geschieden, 2 Kinder, Einsatzdienst bei der Berufsfeuerwehr München

Ich möchte mich mit gerechten Entscheidungen für die Interessen der Bürger und für eine weiterhin positive und zukunftsorientierte Entwicklung der Gemeinde einsetzen, zudem für ein gesundes Wachstum, sodass junge Bürger auch künftig hier ihre Heimat haben können. Unser aktives Vereinsleben möchte ich unterstützen und fördern um Jugendlichen weiterhin Perspektiven in der Gemeinde zu geben. Ich möchte die Bürgermeinung aufnehmen und diese in den Gemeinderat einbringen.



Hans Huber, Berganger

59 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Bauleiter - im Gemeinderat seit 2014

Ich möchte mich weiterhin für die Belange der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gemeinde mit besten Wissen und Gewissen einsetzen. Meine beruflichen Erfahrungen würde ich gerne bei den Aufgaben unserer Gemeinde einbringen, im Besonderen jetzt, bei dem Bauprojekt "Gemeindekanzlei und Bauhof Kulbing", in dessen Bauausschuss ich bin.



Brigitte Kaiser, Antholing

45 Jahre, Geschäftsfrau

Als alleinerziehende Mutter habe ich vielerlei Herausforderungen mit entsprechender sozialer Kompetenz und Empathie gemeistert. Und kann diese umfassenden und wichtigen Erfahrungen in eine Tätigkeit im Gemeinderat einbringen. Zudem weiß ich als langjährige Geschäftsfrau, wie man die täglichen Klippen von vielen Unwägbarkeiten im täglichen "Klein-Klein" umschiffet. Seien es die strengen Umweltauflagen, die man kennen muss, als auch die Herausforderung einer Führungskraft. Hierbei sollte man die Arbeitsgesetze kennen, um die Stärken der Mitarbeiter Bescheid wissen und gleichzeitig den

Markt verstehen. Zusammenfassend meine ich, dass ich ein umfassendes Wissen und Interesse bei sozialen Belangen mitbringe, mit den Anforderungen einer praktikablen Umweltpolitik vertraut bin und gleichzeitig Kenntnisse aus Kultur mit Land und Leuten einbringen kann.



Andreas Maier, Weiterskirchen

38 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Tief- und Straßenbaupolier

Seit meiner Geburt lebe ich in der Gemeinde Baiern. Im Ortsteil Weiterskirchen bin ich bei meinen Eltern und Großeltern auf unserem Bauernhof (beim Weber) groß geworden und es macht mich stolz, auch meiner Frau und meinen drei Buben dort ein schönes „dahoam“ zu ermöglichen. Durch meine langjährige

berufliche Erfahrung im Tief- und Straßenbau möchte ich mich auch in diesem Bereich verantwortungsbewusst mit meinem Wissen und Verstand einbringen, bei bevorstehenden Bauvorhaben korrekte Entscheidungen treffen und für Zufriedenheit der Gemeindeglieder sorgen. Ich möchte aktiv mitwirken, dass das Leben in unserer schönen Gemeinde für alle Generation lebens- und liebenswert erhalten bleibt. Für mich ist es aber auch wichtig, dass sich unsere Gemeinde stetig weiterentwickelt, aber dabei niemals ihren ländlichen Charme, ihr aktives und attraktives Vereinsleben und ihre bayerische Gemütlichkeit verliert.



Christian Maier, Weiterskirchen

42 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Landwirt (Agrarbetriebswirt)

Bei einer Wiederwahl in den Gemeinderat werde ich mein Wissen und meinen Verstand weiterhin für das Wohl unserer Gemeinde mit ihren Bürgerinnen und Bürgern einsetzen.

Unterstützung bei der Gestaltung von Wohnräumen unter Einbeziehung der Familien und der Dorfstrukturen. Vertretung der Interessen von Landwirtschaft und Gewerbe.



Johann Maier,Antholing

64 Jahre, verheiratet 3 erwachsene Kinder, Kfz.-Meister - technischer Leiter. Seit 1. Januar 2020 im Ruhestand.

Das Wohl der Gemeinde Bürger und Bürgerinnen steht im Vordergrund. In meiner vergangen Zeit als Gemeinderat 2. und derzeit 3. Bürgermeister ist viel in unserer Gemeinde geleistet worden, zum Wohle aller. Die Entwicklung in der Gemeinde, Kindergarten und

Grundschule, Bauland für Einheimische, eine gesicherte Infrastruktur z.B. Straßen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind wichtige Aufgaben. Wichtig in unserer Gemeinde ist auch, dass es ein reges Vereinsleben gibt, wo auch die Jugend stark integriert ist. Darum möchte ich nochmal kandidieren, in Mitverantwortung für die Gemeinde Baiern und ihrer Bürgerinnen und Bürger.



Johannes Maier,Antholing

30 Jahre, verheiratet, Projektmanager/Betriebswirt (M.A.)

Ich hatte das Glück, seit meiner Geburt in unserer Gemeinde zu leben und aufzuwachsen. Das soll allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ermöglicht werden. Die finanzielle Situation unserer Gemeinde ist so gut, dass sie 2020 schuldenfrei sein wird. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass davon etwas

zurückgegeben wird. Die Zukunft der Gemeinde liegt mitunter in unseren jungen Bürgerinnen und Bürgern, weshalb Investitionen in unsere Kinder-, Jugend- und Familienbetreuung notwendig sind. Für Familien braucht es erweiterte und flexible Möglichkeiten der Unterstützung und (Kinder-)Betreuung, um den künftigen Anforderungen unserer sich stetig verändernden Welt gerecht zu werden.

Auch die Schaffung von weiterem Einheimischenbauland – unter Einbeziehung der bestehenden Familien- und Dorfstrukturen zur Vermeidung von Planungsfehlern – als auch Investitionen in unsere Gemeindeinfrastruktur als solide Basis, sind in den kommenden Jahren für die Erhaltung der Grundbedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde notwendig.



Isidor Mayr jun.,Kreithann

Ich bin 22 Jahre alt und ledig.

Nach meiner Ausbildung zum Landwirt habe ich die Landwirtschaftsschule mit Meisterausbildung besucht. Aktuell absolviere ich die Höhere Landbauschule in Rothalmünster mit dem Ausbildungsziel des staatlich geprüften Agrarbetriebswirt. Meine Zukunft sehe ich in der Übernahme des elterlichen Biomilchviehbetriebs. Ich hätte großes Interesse, mich an zukünftigen

Planungen und Entscheidungen in unserer schönen Gemeinde einzubringen. Wichtig sind mir die vielen örtlichen Vereine und dass auf die Bedürfnisse und Anliegen aller Generationen eingegangen wird.



Alexander Müller,Netterndorf

60 Jahre, verheiratet, Jurist

Ich trete ein für den Erhalt des ländlich geprägten Charakters unserer Gemeinde, für die Schaffung von bezahlbaren Wohnraum für Einheimische und für eine finanziell gesunde Gemeindeentwicklung. Auch würde ich weiterhin gerne mein juristisches Wissen einbringen. Die Jugend- und Vereinsarbeit liegt mir sehr am Herzen.



Ursula Neuner,Antholing

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Als Industriefachwirtin arbeite ich in Vollzeit bei der Firma Fritzmeier Composite in Bruckmühl/Hinrichslegen.

Der Gemeinderat gestaltet die Zukunft unseres gemeinsamen Lebensraumes und muss dabei alle Interessen der Bairer beachten. Aber auch berechnete Interessen sind oft gegensätzlich. Wie zum Beispiel der Wunsch nach Wohnraum in der Heimat für unsere Bairer und das Bedürfnis, unsere Landschaft vor weiterer Verbauung zu schützen. Hier und in vielen weiteren Fällen eine möglichst intelligente Lösung zu finden, ist die Aufgabe des Gemeinderates – sehr verantwortungsvoll – und spannend!



Hubert Pöbl, Pflug

26 Jahre alt, ledig, Serviceberater im Autohaus.

Mir ist der Erhalt und die Förderung des Vereinslebens in der Gemeinde wichtig. Durch meine ehrenamtliche Tätigkeit als Kassier beim Burschenverein Baiern weiß ich die Wichtigkeit der Finanzen zu schätzen. Ein weiterer wichtiger Punkt für mich ist die Schaffung von einheimischen Bauland.



Brigitte (Gitti) Riedl, Jakobsbairern

41 Jahre, verheiratet, zwei Söhne (5 + 8 Jahre), Bäuerin

Meine Ziele im Gemeinderat: als junge Mutter möchte ich mich für die Familien und Kinder unserer Gemeinde einsetzen; die Interessen der Landwirtschaft vertreten; Traditionen bewahren aber auch offen und mutig sein für Neues.



Magdalena Rödig (geb. Spiel), Lindach

27 Jahre alt, verheiratet, zwei Söhne, Maßschneidermeisterin

Ich möchte aktiv das Gemeindegesehen mitgestalten und mich für die Belange der jüngeren Generation und der Familien einsetzen, sowie für das Handwerk. Gemeinschaft und Vereine haben für mich einen hohen Stellenwert. Ich möchte mit gesundem Verstand die Gemeinde weiterentwickeln und dennoch unsere ländliche Heimat erhalten.



Korbinian Schärfl, Weiterskirchen

24 Jahre, Spengler- und Bäckermeister und arbeite in der elterlichen Spenglerei und betreibe nebenbei die Urkorn Bäckerei.

Mein Ziel ist es für unsere Gemeinde einen gesunden Ausgleich zwischen einer zukunftsgerichteten Entwicklung und der Bewahrung unseres lebenswerten dörflichen Erscheinungsbildes zu finden.



Christian Seidl, Großbrohnsdorf

45 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

Als Schreiner bin ich bei einer Reisemobilbau-Firma tätig. Ich möchte die Interessen der Gemeinde sowie der Bürger sorgfältig und verantwortungsbewusst vertreten, die Traditionen und die Landschaft bewahren, aber auch offen für Neues sein.



Veronika Stadler, Antholing

46 Jahre, verheiratet, 3 Kinder (20, 18, 13)

Als Kinderkrankenschwester arbeite ich auf einer neurologischen Kinderstation in Vogtareuth. In den Gemeinderat bin ich im Juni 2018 nachgerückt. Seitdem darf ich Ansprechpartnerin für Senioren bzgl. Pflege/ Hilfe im Alltag sein. Ansonsten bin ich im Kinder- und Jugendverein engagiert. Dabei sind mir die Jugendräume im Ircherhaus als Treffpunkt für die verschiedensten

Gruppen unserer Gemeinde sehr wichtig. Durch das Amt als Gemeinderätin lernt man die Gemeinde von vielen Seiten kennen. Die vorhandenen Mittel sollen sinnvoll eingesetzt werden und ein maßvolles Wachstum unserer Orte ermöglicht werden. Wobei wir unsere dörfliche Struktur aber auch schützen sollten.



Josef Voglrieder, Netterndorf

44 Jahre, Netterndorf, Bio-Landwirt und Direktvermarkter, verheiratet, 4 Kinder - im Gemeinderat seit 2008

Im Gemeinderat möchte ich mich für die Landwirtschaft und die Erhaltung der ländlichen Struktur einsetzen. Besonders wichtig ist mir dabei das Wohlergehen der Bürger und die Förderung der Gemeinschaft. Voraussetzung für eine intakte Kommune ist

die Förderung junger Familien, Unterstützung von Handwerks- und Gewerbebetrieben und der Ausbau der Infrastruktur.



Johann Widmann, Netterndorf

35 Jahre, ledig, eine Tochter, Ingenieur für Holzbau und Ausbau (gelernter Zimmerer).

Ich möchte mich für eine sinnvolle Finanzpolitik einsetzen. Außerdem ist es mir ein Anliegen, dass unsere Gemeinde lebenswert bleibt und das Vereinsleben gefördert wird. Meine beruflichen Erfahrungen als Bauingenieur will ich zum Wohle der Gemeinde einbringen.



Rudi Wiltsch, Antholing

Griäß eich liabe Bairer Bürger und Bürgerinnen

Um selbst Verantwortung in unserer schönen Gemeinde zu übernehmen, kandidiere ich für den Gemeinderat. Mein Name ist Rudi Wiltsch, 33 Jahre, heirate im Mai 2020, wohne in Antholing und bin von Beruf Zimmerer. In meiner Freizeit engagiere ich mich bei der Bairer Musi als erster Vorstand und bin bei weiteren

Ortsvereinen aktives Mitglied. Besonders unterstützen möchte ich die Jugendarbeit und die Vereine. Zudem ist es mir sehr wichtig, dass wir die ländlichen Strukturen und Traditionen erhalten und unsere Gemeinde wirtschaftlich weiterhin stabil bleibt. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit von Jung und Alt und freue mich über Ihre Unterstützung.

Am **Sonntag, 15. März 2020 ist die Kommunalwahl für den Gemeinderat, Landrat und Kreistag.** Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger sind hiermit aufgerufen am 15. März zur Wahl zu gehen. Geben Sie der Politik in der Gemeinde und im Landkreis Ihre Stimme!

Warum in unserer Gemeinde kein Bürgermeister gewählt wird: Martin Riedl hatte 2018 Josef Zistl nach 22-jähriger Amtszeit abgewechselt. Er wurde für eine Amtszeit von insgesamt acht Jahren bis zur nächsten Kommunalwahl 2026 gewählt, d.h. er muss sich 2020 nicht erneut zur Wahl stellen. In der Gemeinde Baiern gibt es deshalb keine Bürgermeisterwahl.

Die Redaktion



FFWD Bayern



FREIWILLIGE FEUERWEHR BAIERN E.V.

Feuerwehr-Baiern@t-online.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch den 18. März 2020 um 20 Uhr beim Wirt in Netterndorf

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Protokollbericht
4. Bericht der Kommandanten.
5. Entlastungen
6. Bericht vom Bürgermeister und Kreisbrandinspektion
7. Wünsche u. Anträge

1. Vorsitzender
Stefan Zellermayr

1. Kommandant
Martin Zellermayr

1. Bürgermeister
Martin Riedl

GEORG WIDMANN
-Baugeschäft-



Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de

Bairer Kinderhaus



Viel frischen Wind haben im September die neuen Kinder und Eltern in das Kinderhaus Bayern gebracht. Alle Kinder sind inzwischen gut angekommen und bereichern das Leben in den Gruppen. Wind war auch gleich das erste große Thema mit dem sich die Kinder im Herbst beschäftigt haben. Es wurden Drachen und Windhosen gebastelt und die Geschichte vom Drachen gehört, der zu den Indianern fliegen wollte. Bei Experimenten zum Wind konnten die Kinder spannende Dinge beobachten und erleben.

Dieses Jahr durften die Vorschulkinder wieder die Obstpresse besuchen. Die Kinder machten sich an einem nebeligen Tag zu Fuß auf den Weg nach Großesterndorf. Staunend sahen sie sich die Obstpresse an, stellten fest, dass Äpfel vor dem Pressen in die Badewanne müssen und dann mit einer Rolltreppe hinauf gefahren werden. Insgesamt wurden durch die vielen Apfelspenden wieder über 450 l Apfelsaft für das Kinderhaus gepresst. Vielen Dank auch an Kathi Hofmann und Fam. Greithanner für die Unterstützung und diesen schönen und lehrreichen Vormittag.

Ehe man sich versah, stand auch schon das Martinsfest vor der Türe. Fleißig bastelten die neuen Kinderhauskinder schöne Laternen. In den Gruppen wurde fleißig gesungen, die Legende vom heiligen Martin besprochen und als Bild gelegt. Am 11. November trafen sich alle Familien in Berganger in der Kirche. In einer kurzen Andacht wurden Martinslieder gesungen, die Geschichte vom Hl. Martin erzählt und unsere Vorschulkinder gestalteten sehr schön mit Instrumenten ein Lied. Angeführt vom Hl. Martin auf seinem Pferd zog der Zug durch Berganger zum Lagerfeuer am Spielplatz. Die Bläsergruppe begleitete die Martinslieder und danach teilten die Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die mitgekommen waren, die Brote untereinander. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Fam. Weiß für die gespendeten Brote. Viele Kinder schauten sich auch den hl. Martin hoch zu Pferde noch einmal genau an. Hier an dieser Stelle auch nochmal ein großes Dankeschön an alle, die so fleißig mitgeholfen haben das Fest so schön und reibungslos zu gestalten, besonders „unserem St. Martin“ Rebecca.

Zur Adventseinstimmung hat sich das Team des Kinderhauses dieses Mal etwas Besonderes ausgedacht. Am Freitag vor dem 1. Advent trafen sich die Kinder mit ihren Familien im Vereinsheim zum „Adventsgärtlein“. Dieser Brauch entstand um 1925 in der Schweiz.



In der Raummitte wurde eine Spirale aus Tannenzweigen gelegt, in deren Innersten ein Licht stand. Immer 2 Kinder durften zusammen die Spirale mit einer Apfelkerze in der Hand gehen, ihre Kerze entzünden und auf die Spirale stellen. Zum Schluss wurde noch gemeinsam ein Weihnachtslied gesungen. Mit dieser schönen und meditativen Einheit wurden die Kinder und ihre Familien auf den Advent eingestimmt. Vielen Dank an das Kinderhausteam für dieses besondere Erlebnis. Die Adventszeit ist für die Kinder einfach eine sehr besondere Zeit im Kinderhaus. Ob vom gemeinsamen Adventskranzbinden oder – legen in der Turnhalle, der Besuch des Nikolauses, jeden Tag gespannt sein, ob man die goldene Nuss für den Adventskalender zieht, singen von Weihnachtsliedern – für jedes Kind ist etwas dabei. Mit dem Thema Stern gingen die Kinder gemeinsam auf Weihnachten zu. Sie hörten und legten die Geschichte vom Sterntaler, sangen Lieder und bastelten verschiedene Sterne.

Am 3. Adventswochenende war es wieder so weit: unter Mithilfe vieler Eltern wurden auf dem Christkindlmarkt beim Summern Waffeln, Kaba, Kräutersalze, Gewürzzucker und Mistelzweige verkauft. Einfach ein großes Dankeschön an alle die geholfen haben!

Damit auch im September wieder ein frischer Wind im Kinderhaus weht, lädt das BRK-Kinderhaus Bayern alle interessierten Familien zum „Tag der offenen Tür“, am Samstag, dem 7. März 2020 von 9.00 - 11.00 Uhr, ein. An diesem Tag besteht die Möglichkeit die Einrichtung und die Mitarbeiter kennenzulernen. Gleichzeitig kann man sich über das pädagogische Konzept des Kinderhauses informieren. Die Kinder können für das Jahr 2020/21 für die Krippe und den Kindergarten angemeldet werden. Der Elternbeirat sorgt für das leibliche Wohl mit Kuchen und Getränken.

Neumaier Veronika
für den Elternbeirat des Kinderhauses




Christian Michel
GARTENGESTALTUNG
Wir gestalten Lebensträume.



Garten- und Landschaftsbau · Planung, Anlage und Pflege
Christian Michel · Raphaelweg 12 · 85625 Bayern
Tel. 08093 / 901 08 18 · www.michel-gartengestaltung.de



wisneth
HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS

- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Bairer Mittagsbetreuung

Zur Zeit besuchen 13 Kinder die Mittagsbetreuung. Spielen, gemeinsames Mittagessen und Hausaufgaben, damit sind die Nachmittage gefüllt.

Am Kirchweihmontag haben wir gegrillt und Stockbrot gemacht. Anschließend wanderten wir zum Stroblberger zur Kirtahutsch. Für ein paar Kinder war das etwas ganz Neues.

Ein Spaziergang führte uns zu den Pferden in Hub. Die Kinder waren sehr begeistert, als sie ein Pferd unter genauer Anleitung striegeln durften.

In der Vorweihnachtszeit haben wir Kugeln bemalt und damit den Schulhof geschmückt.

Wer uns mal kennen lernen will – wir freuen uns über einen Besuch.

Für das nächste Schuljahr haben wir wieder freie Plätze. Bitte bis Ende Mai anmelden unter 0151 12847971 oder annemarie@beregung-kosel.de

Wir suchen eine neue Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter, entweder zur Aushilfe oder auch regelmäßig.

Viele der Bairer Schulkinder kommen klimaneutral zur Schule, ohne Elterntaxi, zu Fuß oder mit Roller. Aus eigener Beobachtung (bin sozusagen die Ersatzschulweglotsen-Oma) weiß ich, dass die Kinder morgens immer ganz ordentlich die Straße am Übergang überqueren.

Annemarie Kosel
Leitung Mittagsbetreuung



Kuratie Berganger

Krippenspiel Berganger 2019

Wir haben uns heuer zum ersten Mal am 28. Oktober 2019 für die Rollenvergabe getroffen. Mit großer Freude haben wir festgestellt, dass auch heuer wieder sehr viele Kinder mitmachen wollen. Insgesamt waren 31 Kinder dabei! Die jungen Schauspieler haben sehr fleißig geübt und wir haben uns noch weitere 8 Mal getroffen. Uns hat die Adventszeit mit den Proben sehr viel Spaß und Freude bereitet. Für die musikalische Begleitung möchten wir DANKE an die Bläser-Truppe sagen, an Heinz Dauhrer ein ganz herzliches Vergelts Gott für seine Unterstützung.



Wir freuen uns schon heute auf das kommende Krippenspiel und wünschen ein gutes und vor allem ein friedliches Jahr 2020!

Anette Huber, Barbara Baumann, Evi Maier

Aktion Sternsinger 2020

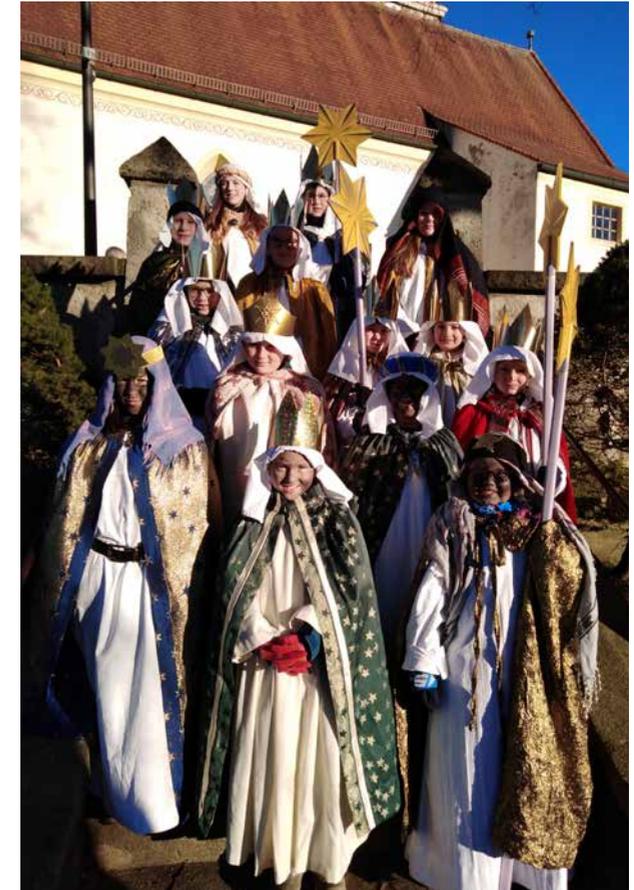
Am 6. Januar machten sich 15 Kinder und Jugendliche als Sternsinger in Berganger und Umgebung auf den Weg, um Gottes Segen in die Häuser zu bringen.

Nach dem Gottesdienst und einem gemeinsamen Frühstück ging es bei schönem Wetter, in 4 Gruppen los um Spenden für Libanon und Frieden weltweit zu sammeln. Es sind 1.731,- € zusammen gekommen.

Anschließend wurden die Sternsinger und ihre Begleiter traditionell mit Pizza im Gmoahaus versorgt.

Ein herzliches Vergelts Gott und vielen Dank sagen wir:

- * an die Pizzabäcker: Barbara Baumann, Anette Huber und Christine Riedl
- * an die Begleiter: Maria & Thomas Gruber, Lukas Neudecker und Martina Maier
- * an alle Familien und Spendern, die uns so freundlich die Haustüren öffneten
- * an alle Sternsinger: Theresa und Marinus Seidl, Lena Schmid, Sophia und Johannes von Schierstädt, Benedikt, Simon und Sophia Baumann, Katharina und Matthias Neudecker, Markus und Laura Riedl, Sarina Brückl, Maria und Simon Maier, Romy und Eva Huber fürs Mitmachen.



Martina Maier



Kuratie Jakobsbaiern

Aktion Sternsinger 2020

Zehn Buam und dreizehn Dirndl haben in diesem Jahr wieder bei den Sternsingern mitgemacht. Ich möchte mich ganz herzlich bei ihnen bedanken - ohne sie hätten wir nicht so viel Geld für die notleidenden Kinder sammeln können.

Liebe Sternsinger! Ihr bringt nicht nur den Segen, gute Wünsche und einen wunderbaren Weihrauchduft zu den Menschen, die ihr besucht. Ihr seid auch ein Segen für die Kinder, die durch die von euch gesammelten Gaben eine Chance auf ein besseres Leben haben. Jedes Jahr wird wieder gehofft, dass wir viel zusammenbringen und auch 2020 freuen wir uns über die große Summe von 2.861,50 €, die an diesem Tag gespendet wurde. Das sind 200,- € mehr als letztes Jahr. Danke auch an die Bairer Bürger, die nach dem Neujahrsanblasen der Bairer Musi die Türen wieder geöffnet und gespendet haben.



Mitgemacht haben: Magdalena und Leonhard (seit 10 Jahren) Neuner, Anjan und Philomena und Johanna Riedl, Lisa, Kilian, Hannah und Helene Hagenrainer, Vinzenz Stadler (seit 5 Jahren), Lorenz Greithanner, Theresa (seit 5 Jahren), Amalie und Dominik Zellermayr, Magdalena und Quirin Gilg, Luisa (schon 5 x) und Johannes Betz, Isabella (schon 5 x)

und Martin Meyer, Lena Baumann, Kristina Schinagl (seit 5 Jahren). Leider wurden zwei Kinder krank und konnten nicht dabei sein.

Mit dem Auto unterstützt wurden wir durch Barbara Sigl und Vroni Stadler. Zu Mittag haben uns Veronika Sigl, Renate Hagenrainer, Christa Neuner, Monika Greithanner und Maria Baumann aufgekocht und im Gelände Piusheim unterstützt

uns Christl Michl, die durch ihre Werbung viele Bewohner für die Aktion begeistern konnte. Einen besonderen Dank an den Wirt in Netterndorf. Hier durften wir gleich zweimal erscheinen, zuerst beim Frühschoppen und später nochmals bei den Mittagsgästen. Als Verantwortliche der Sternsinger bedanke ich mich recht herzlich für die Unterstützung. Vergelts Gott!

Sigl Rosi

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Pflasterarbeiten



Albert Drexl
Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2 Telefon: 0 80 93 / 55 04
85625 Baiern Telefax: 0 80 93 / 24 96

Beregnung - Sanitär



Andreas Kosel
Bergstraße 8
85625 Antholing
Tel.: 0 80 93 - 30 05 20
Fax: 0 80 93 - 30 05 21

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de



Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Adventsandacht der KLB in der Kapelle bei der Fam. Sigl in Reinstorf

Die Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn lud zum „Adventstüren öffnen“ am 1. Adventssonntag, dem 1. Dez. 2019 in die Kapelle in Reinstorf bei der Familie Sigl ein.



Ein herzliches Dankeschön an Renate Baumann und Christine Riedl für die musikalische Begleitung der adventlichen Lieder. Nach der Andacht waren wir noch lange bei Tee und Kuchen beisammen und konnten so den besinnlichen Abend ausklingen lassen. Ein herzliches Vergelts Gott an Martin und Karoline Sigl für die Herberge in ihrem liebevoll geschmückten Hof.



Über 50 Teilnehmer feierten in der festlich geschmückten Kapelle die Andacht mit Liedern und Texten, die Maria Galleneder zum Thema „Wir wollen unsere Wege gehen im Licht des Herrn“ vortrug. Für kurze Zeit, das heißt, für diesen Abend, bildeten wir eine kleine Weggemeinschaft, die sich im Advent Gott, unserem großen Schöpfer, zuwendet. Der Advent ist eine Zeit, in der wir eingeladen sind, neu aufzubrechen, uns auf den Weg zu machen, um mehr auf das zu achten und dem mehr Raum zu geben, was unser Herz aufatmen und aufblühen lässt. Der Advent ist eine ganz persönliche Einladung, uns mit unseren Gedanken, Erwartungen und unserer Sehnsucht auf den Weg zum Weihnachtsfest zu machen, an dem wir die Menschwerdung Gottes feiern: Jesus, das „Licht der Welt“.



Mit welchen Gedanken wart Ihr auf dem Adventsweg?

Johanna Mühlfeld

Einladung zum KLB-Einkehrtag am 8. Februar 2020

„Wenn die Lebensbibliothek durcheinander gerät“ - Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Referentin Dr. Maria Kotulek, Fachreferentin für Demenz.

Derzeit leben in Deutschland etwa 1,2 Millionen Menschen mit einer Demenz. Mittelbar und unmittelbar sind noch weit mehr Menschen betroffen. Sei es als pflegende Angehörige, Freunde oder Nachbarn. Wie kann ich mit einem demenziell veränderten Menschen kommunizieren? Spielt der Glaube bei ihm noch eine Rolle? Was kann man tun und was wird getan, um diese Menschen und ihre Angehörigen zu unterstützen?

Der KLB-Einkehrtag ist am Samstag, dem 8. Februar 2020 von 8.45 bis 12.00 Uhr, im Gasthaus in Netterndorf. Eine Anmeldung ist bei Luise Braun, Tel. 08092-32793, erforderlich.

Morgenandachten der KLB

Wie auch in den vergangenen Jahren organisiert die Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn in der Fastenzeit in der Kapelle am Frauenbründl die wöchentlichen Morgenandachten. Viele Menschen erleben diese frühe Morgenstunde als besonders besinnlich, tiefgehend und aufbauend. Man beginnt den Tag gestärkt mit segensreichen Worten und guten Gedanken. Die Fastenzeit wird erlebbar, die Worte schwingen mit in den Tag.

Ein herzliches Dankeschön an Anderl Stadler, Klaus Kämpf, Lena Würz, Markus Walgenbach, Leni Staudinger und Christine Hagenrainer für die Gestaltung der Andachten.

Die Morgenandachten beginnen am Dienstag, dem 3. März 2020 und dann an den darauf folgenden fünf Dienstag jeweils um 5.45 Uhr.

Johanna Mühlfeld

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



MARTINA MITTRUP

STAATL. GEPR. ERGOTHERAPEUTIN

Aktuelle Angebote:

- Ganzheitliche Körpertherapie
- Marburger Konzentrationstraining für Vor- und Grundschüler

LENA-CHRIST-STR. 2B
85625 GLONN

TEL 08093 - 902255

ergotherapie-mittrup@gmx.de
www.ergotherapie-glonn.de



Kath. Landjugend (KLJB) Baiern

Die KLJB hat eine neue Vorstandschaft!

Wir wählten auf unserer Jahreshauptversammlung am 20. November 2019 im Ircherhaus einen neuen jungen Vorstand. Bei Pizza und einer warmen Stube geht das alles gleich noch viel besser, wie wir am Ergebnis sehen können.



Auf dem Bild von links nach rechts: Vinzenz Stadler (Beisitzer), Philomena Riedl (2. weiblicher Vorstand), Jakob Stadler (Schriftführer), Korbinian Messerer (2. männlicher Vorstand), Karl Widmann (männlicher Vorstand), Klara Stadler (weiblicher Vorstand), Amalie Zellermayr (Beisitzerin), Anian Riedl (Beisitzer) und Raphael Heiß (Kassier).

Ebenfalls haben wir im Dezember eine Spende von 500 € an die Deutsche Knochenmarkspende übergeben. Hiermit möchten wir auch nochmal auf dieses wichtige Thema aufmerksam machen sich kostenlos registrieren zu lassen, um gemeinsam den Blutkrebs zu bekämpfen.

Die nächste Aktion von uns ist auch schon wieder der Kinderfasching am Rosenmontag beim Wirt in Netterndorf. Wir freuen uns auf euch.

Jakob Stadler

BBV Ortsverband Baiern

Wir laden herzlich ein:

Landfrauentag in der Stadthalle Grafing

Mittwoch, 29. Januar 2020, um 13.00 Uhr, Referent: „Bauer Willi“ alias Dr. agr. Willi Kremer-Schillings

„Naturkosmetik selbst gemacht“

im Summerer's Hofcafe in Netterndorf, Dienstag, 31. März 2020, 14.00 Uhr
Referentin: Maria Walser, Kräuterpädagogin

Anmeldung unter BBV Geschäftsstelle München Tel. 089/55873-450

Monika Hagenrainer
Ortsbäuerin

Christians Fahrerschule
www.fahrschul-lounge.de
85625 Glonn
Nidermair Str. 2
Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr

exist du noch??



25% Rabatt für Maschinenring
oder Bauernverband

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**GRANDLAND X –
DER ATHLETISCHE
SUV VON OPEL.**



Der Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinem athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen. Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

- Adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie¹
- 360-Grad-Kamera¹
- sensorgesteuerte Heckklappe¹
- Ergonomischer Aktiv-Sitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)¹

Jetzt Probe fahren und beeindruckt lassen!

¹ Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar

**Autohaus Mittermüller
GdbR Adolf-Kolping-Str. 1
85625 Glonn
Tel.: 08093/759
www.opel-glonn.de**

Chor undique

Andacht und Musik im Advent

Für viele ist die Andacht „Zeit für Gott – Zeit für dich“ in Piusheim, am zweiten Freitag im Dezember, bereits zum festen Bestandteil im Advent geworden. Bis auf den letzten Platz war die Kirche St. Raphael voll bei der Andacht zum Thema „Hl. Luzia und das Licht“, gestaltet von der angehenden Gemeindefreierin Lisi Enghart, Wortgottesdienstleiter Andreas Stadler, musikalisch umrahmt vom Chor „undique“ und der anschließenden Einstimmung auf den Advent. Dieses Mal kamen die Besucher wieder von überall her, was die Bedeutung unseres Namens entspricht und auch unsere Lieder kamen aus unterschiedlichen Ländern.

Vielen Dank allen Freunden und Gönnern, Gottesdienstbesuchern und Mitfeiernden. Auch ein Dank an Bürgermeister Martin Riedl und den Gemeinderat für die Unterstützung und die Möglichkeit in den Räumen des Gmoahauses in Berganger zu proben. Ein ereignisreiches Jahr für den Chor „undique“ mit vielen wunderbaren Terminen und dem besonderen Abschluss-Gottesdienst zur Wallfahrt der Legio Mariens am Pfingstmontag in der mehr als vollbesetzten Basilika St. Anna in Altötting klingt noch lange nach. Doch auch im neuen Jahr stehen bereits einige Taufen, Hochzeiten und Eucharistiefiern im Kalender, von denen ich nur den Aussendungsgottesdienst der Gemeindefreierinnen/innen am 17. Oktober 2020 in der neuen St. Josef Kirche in Holzkirchen mit Kardinal Reinhard Marx erwähne. Dieser hatte auch am 18. März 2018 das Gotteshaus eingeweiht. Eine besondere Kirche, die ein knappes Jahr später einen Sonderpreis des Holzbaupreises für beeindruckende räumliche Qualität und außergewöhnliche Formensprache und Materialität verliehen bekam.

Wir freuen uns auf gemeinsame Gottesdienste, Feiern und Feste und verbleiben mit musikalischen Grüßen

Alex Nadler für den Chor „undique“





Vereinsabend am 8. November beim Wirt in Netterndorf

Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal beim Wirt in Netterndorf. Viele Eltern, Großeltern, Geschwister und auch die Lehrer wollten beim Platteln und Tanzen des Nachwuchses zuschauen. Während der Begrüßung von Vorstand Michael Voglrieder konnten die jüngsten der Zwergerlgruppe fast nicht mehr ruhig sitzen, stand nun der erste Auftritt von ihnen auf dem Programm. Aufgeregt und mit roten Backen wurde nun der Dätscher getanzt und später auch noch der Kikeriki. Der große Applaus war die Belohnung dafür. Die Kindergruppe 1 tanzte die Kuckuckspolka und plattelte das Ripppapier gefolgt von der Kindergruppe 2, die das Mühlrad und den Reit im Winkler vorbereitet hatten. Zur Abwechslung spielte an diesem Abend auch eine Stubnmusi mit dem Namen „Feldvogelmusi“ eine Polka und einen Walzer. Die jungen Musikanten wurden von der Musiklehrerin aus Straußdorf begleitet. Die Damischdynamischen, eine zünftige Tanzmusibesetzung aus der Bairer Musi, präsentierten einige schmissige Landler und Polkas. Durch das Programm führte kurzfristig wegen Krankheit Franz Riedl. Kleine Geschichten und Witze von ihm bereicherten den Abend und viele Gäste konnten mit ihm herzlich lachen. Im zweiten Teil kamen nun die „Großen“ zum Zug. Die Jugendgruppe überzeugte die Zuschauer mit der Olympia Sternpolka und dem Inntaler, die Aktiven plattelten den Innsbrucker und präsentierten einen fehlerlosen Zwoa steirer - natürlich mit Busseln.



Zum Abschluss des Abends wurde den Jugendleitern für die zeitaufwendige Jugendarbeit gedankt. Bevor die Bairer Musi den Rausschmeißer spielte, plattelten alle Burschen und Männer noch die Amboßpolka. Der erfolgreiche Abend endete spät, und in verschiedensten Musibesetzungen wurde auch noch gespielt und getanzt.

Gelungener Abend im Bairer Vereinsheim

Über ein voll besetztes Haus konnte sich Vorstand Michael Voglrieder am Samstag, 26. Oktober 2019 freuen. Der Sänger- und Musikanten Hoagascht stand auf dem Programm. Viele sind gekommen, um einen unverfälschten Volksmusikabend zu erleben – und wurden nicht enttäuscht.

Erstmals führte Lorenz Berger aus Anger im Chiemgau durch das Programm. „Ein schweres Erbe tret ich an, aber probier mas halt amoi.“ So seine Zusage, als Thomas Mayer, der junge Musikwart, seine Anfrage bei ihm machte. Der längjährige Programmgestalter der letzten 18 Jahre, Hans Schönauer aus Irschenberg, verstarb im Frühjahr unerwartet. Ihm wurde am Hoagaschtanfang gedacht. Begonnen haben die Hohenaschauer Musikanten. Bekannt aus Rundfunk und Fernsehen spielten sie in verschiedenen Besetzungen Bläserweisen, Polkas und Landler vom Feinsten. Die meisten Stückeln waren vom Flügelhornisten der Gruppe, Hans Bauer, selbst komponiert. Als Aushilfe heuerten sie die Harfinistin Michaela Oswald von den Perlseer Sängerinnen und einen hervorragenden Bassisten aus Nußdorf. Die Zuhörer waren beeindruckt. Der Haushammer Bergwachtgsang musste am Mittwoch wegen Krankheit absagen.



mediengAARAGE
Internet · Print · Design · Foto

Fallen Sie auf!

Internetseiten & mehr

Webdesign, Druckgestaltung, Design und Foto für Unternehmen, öffentl. Einrichtungen und Vereine

MedienGaarage · Stefan Gaar
85617 Lorenzenberg / ABling
Tel 0 80 92 / 232 00 84
www.mediengaarage.de



Kurzerhand brachte der Ansager Lorenz Berger nicht nur schöne und lustige Geschichten und Gedichte mit in das Bairer Vereinsheim, sondern auch die befreundeten Siegsdorfer Sängler. Sepp Bertold, Hans Mader, Hans Ramstötter und Sigi Brandl waren eine Bereicherung für den Abend. Mit Liedern wie: „Hin über d'Alm“ und „S'Dirndl is wundaschee“ hatten die Gäste viel Freude mit ihnen. Die „Brautschau“ und ein pfiffiger Jodler brachten nochmals viel Applaus. „Buama, jetzt miaß ma Pirschen geh“. Ein Heimspiel hatte der Thalwieser Dreigsang. Mit ihrem feinen Gesang und der hervorragenden Begleitung der Harfinistin Rosa Janka, konnten Bettina Hanfstingl, Angela Riedl und Engbert Zwinger den Abend wunderschön mitgestalten. Von der staaden Stubnmusi bis zur schmissigen Tanzmusi Besetzung, die Karwendlhütten Musi spielte alles. Aus Mittenwald kommend sind die Sechs seit 35 Jahren zusammen. Fast alle beherrschen viele Instrumente und brachten bei sieben Stückeln mit den unterschiedlichsten Besetzungen zwei Hackbretter, Gitarre, Zither, Posaune, Harfe Kontragarre und den Kontrabass zum Klingen.

Mit der Geschichte über „die Heiratsannonce“ und einem Gedicht über „das Glück“, verabschiedete sich Lorenz Berger bei den Gästen und den Mitwirkenden. Viel Applaus brachte noch eine Runde Zugabe der einzelnen Gruppen. Es war wieder ein gelungener Abend im Bairer Vereinsheim der Trachtler.

Rosi Sigl

Herbstversammlung

Bei der Herbstversammlung konnten noch nie so viele Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt werden wie in diesem Jahr. Vorstand Michael Voglrieder hatte gut zu tun. Es waren dies Angelika Bell, Stefan Grabmair, Peter Hagenrainer, Andrea Hoiß, Martin Huber, Maria und Barbara Kainz, Sonja Lausch, Josef Maier jun., Luitpold Mayer, Brigitte Moser, Alex und Helga Nadler, Jakob Neumaier, Ursula Neuner, Michael Pößl, Xaver Schiller, Michaela Sedlbauer, Gertraud Sichler und Anton Zettl. Sie alle sind nun 25 Jahre Mitglied im Verein. Ganze 40 Jahre Vereinstreue haben Rosmarie Baumann, Marinus Greithanner, Eduard Hildebrand, Peter Huber, Jakob Kainz, Josef Maier, Magdalena Maier, Lorenz Neuner, Leo Pößl, Elisabeth Salzberger, Christian Sedlmaier, Johann Sedlmaier und Günter Staudter bewiesen. Auch ihnen wurde gratuliert und gedankt. 50 Jahre beim Bairer Trachtenverein sind Josef Grabmair, Anna Obermaier und Resi Radan und 60 Jahre Mitglied sind Hermann Jungsberger und Jakob Widmann. Auf eine Mitgliedschaft von 70 Jahren kann Johann Maier (Geßler) zurückblicken. Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal und bedanken uns für die Treue zum Trachtenverein.

Vorausgegangen waren die Sachbereiche und im Anschluss der Versammlung zeigten Leonhard Huber aus Schnurr und Stefan Heller viele schöne Fotos vom Trachtenfest 2019 im Mai.

Rosi Sigl

Ametsbichler



Malerbetrieb GmbH
Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de

Bairer Jugend rüstet sich für den Tanzboden - a guade Sach!

An drei Abenden hieß es montags Tanzkurs im Vereinsheim – und viele Jugendliche sind gekommen. Unter der Leitung von Gautanzwart Sebastian Gaar aus Flintsbach (Kommander) und den Jugendleitern lernten die Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren aus Baiern, Schönau und Straußdorf nicht nur die Tänze, die man braucht, um eine Hochzeit oder ein Weinfest zu „Rocken“, sondern auch die dazu gehörende Tanzetikette.

Wie frage ich? Wie benehme ich mich auf der Tanzfläche. Wann darf man „nein“ sagen. Sauberkeit und Anstand. Was gehört sich. Wie kann ich Punkten. Was geht gar nicht! uvm.



Sebastian Gaar hatte mit seiner humorvollen Art die Jugendlichen ganz in seinen Bann gezogen und den Dirndl und Buam hat es sichtlich Spaß gemacht. Nun gehts an die Praxis. Die nächsten Trachtenbälle, Schützenbälle und der Gaujugendtanzen warten auf Tänzerinnen und Tänzer. Ein herzliches Vergelt's Gott den Musikanten, die den Tanzkurs über gespielt haben.

Rosi Sigl

Bairer Musi

Neujahrblasen im Südteil der Gemeinde

Bei zunächst frostigen Temperaturen, bei denen so einige Instrumente nur mit Nachdruck dazu zu bewegen waren ihre Ventile dem Musikanten zu überlassen und später strahlendem Sonnenschein durften wir unsere musikalischen Wünsche für 2020 in fast alle Haushalte überbringen. Nach entsprechender Ansage vom Hartl zu Beginn der Exkursion waren auch die letzten Instrumente vor halb neun Uhr wieder in ihren Koffern.



In bewährter Weise werden Eure Spenden in unsere Jugendkapelle von derzeit 19 Musikanten sowie Konzertnoten investiert. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Bei unserem Konzert heuer am 27. und 28. März werden einige davon in der Gesamtkapelle mitspielen. Überzeugt Euch davon!

Lenz Neuner

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenrainer.de





Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Gedenktag 2019

Wie jedes Jahr, feierte die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger ihr Gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege zunächst in der Kirche und anschließend bei mystischem Wetter am Kriegerdenkmal. Bei der von Herrn Pfarrer Schöpf, dem Bergangerer Männerchor und der Bairer Musik würdig gestalteten Zeremonie wurde ein Ehrenkranz im Namen der Gemeinde niedergelegt. Die Gefallenen wurden mit dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“, gesenkten Fahnen und drei Salutschüssen von unserem Kanonier Georg Drexl geehrt. Anschließend schmetterte sehr ergreifend Heinz Dauhrer auf der Trompete das „Il Silencio“ in den Morgenhimmel. Zum Abschluss sangen wir die Bayernhymne mit Unterstützung der Bairer Musi. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen für den feierlichen Rahmen beigetragen haben. Anschließend marschierten wir zu unserem Wirt und zogen zur Jahreshauptversammlung ein. Dort wurde dem im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglied Leo Pöbl (am 4. Septemer im Alter von 85 Jahren) zu Ehren eine Denkminute eingelegt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die uns bei den Veteranentagen und Beerdigungen unterstützten, sei es als Fahnenbegleiter, Helfer bei Arbeiten rund herum oder als Geleit der verstorbenen Kameraden bei ihrem letzten Gang zum Grab. Vergelts Gott.

Die Sammlung der Obmänner für die Kriegsgräber 2019 ergab heuer den stolzen Betrag von 1162.- €. Vielen Dank an allen Spenderinnen und Spendern, sowie den Sammlern! Auch konnten wir heuer wieder Ehrungen für treue Mitgliedschaft mit Urkunden und Ehrennadeln vornehmen, sowie neue Mitglieder gewinnen.



v.l.: Vorstand Manfred Bradler, Josef Zistl (50 Jahre) Willi Brückl, Georg Riedl, Albert Drexl (alle 40 Jahre), 2. Vorstand Martin Baumann, Hermann Schmid (50 Jahre). Nicht auf dem Bild: Christian Seidl (25 Jahre), Manfred Scholz und Helmut Brandhofer jun. (beide 40 Jahre)

Unsere Neumitglieder: Stefan Mödl, Florian Staudinger und Dominik Kaltner.



Herzlich willkommen in der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.

Abschließend wünscht euch die SKK Berganger allen ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2020.

Vorschau 2020:

Jahrtag Baiern am Sonntag 19.01.2020,

Jahrtag Höhenrain am Sonntag 13. September 2020

Geplant sind unser jährlicher Ausflug und das Oldtimertreffen, unser Reiseziel und Termine geben wir im Gmoabladl und an den Plakatanschlagtafeln bekannt.

Kreiskameradschaftstreffen 2020

Die SKK Berganger richtet am Sonntag 5. April 2020 das Kreiskameradschaftstreffen des Kreisverbands der Soldaten- und Kriegervereine des Landkreises Ebersberg aus. Dieses gemütliche Zusammensein der Vereine wird umrahmt von der Bairer Musi und dem Bairer Trachtenverein (Kinder- und Jugendgruppe), sowie kurzweilige Berichte zur Geschichte der Gemeinde Baiern und der SKK Beranger.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr beim Wirt in Netterndorf bis ca. 17 Uhr mit Kaffee, Kuchen und Speisen. Das Treffen ist offen für alle Männer und Frauen, auch ohne Bezug zu den Vereinen.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und wünschen uns einen netten Nachmittag.

Abschließend wünscht euch die SKK Berganger allen ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2020.

Manfred Bradler

Kleintierpraxis Aßling
im neuen Gewerbegebiet
Spezialisierte Tierärztin für Klein- und Heimtiere
Termine nach telefonischer Vereinbarung!
Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
Mo, Mi: von 17.00-20.00
Fr: von 14.00-16.00
erster Samstag im Monat von 10.00-12.00

Großtierpraxis Aßling
Dr. med. vet. Georg Weilnböck
Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de

Dorfgemeinschaft Großbrohrosdorf

1. Christkindmarkt am 30. November 2019 in Großbrohrosdorf

Dass es in Großbrohrosdorf einen guten Zusammenhalt und ein gesundes Dorfleben gibt, ist bekannt. Nicht zuletzt durch die Festivitäten, die dort immer wieder begangen werden. Sei es das Maibaumaufstellen von Zeit zu Zeit, das Kirchweihfest oder die Winter-Sonnwende. Dass Großbrohrosdorf aber auch noch einen Christkindmarkt auf die Beine stellt, verdanken die Mitwirkenden dem Bergangerer-Rohrsdorfer Veteranenausflug 2019. Dabei wurde versprochen: "wenn die Großbrohrosdorfer einen Christkindmarkt machen, baut ein Bergangerer Zimmerer eine Verkaufshütte und ein Bergangerer Landwirt bringt den Schnee." Das haben sich die Rohrsdorfer nicht zweimal sagen lassen.

So fand am Samstag, dem 30. November 2019, der 1. Christkindmarkt in Großbrohrosdorf statt. Die Aussteller (übrigens nur Einheimische) und die Christkindlbesucher/innen (zw. 300 - 350 Gäste) waren begeistert. Es war eine tolle Atmosphäre und es wurden nur selbstgemachte Produkte angeboten. Der Erlös dieser Veranstaltung wurde bereits gespendet, sage und schreibe 1.700,- € zugunsten des Projektes "Omnibus".

Wie ging es mit dem Versprechen aus? Auf die Verkaufshütte wurde verzichtet und den Schnee gab es zu diesem Zeitpunkt in unserer Region nicht - aber: zu vorgerückter Stunde kam eine Besucherin aus Miesbach, die auf dem Auto Schnee hatte. Da war die Freude groß! So konnte ein Schneeball symbolisch für den versprochenen Schnee geworfen werden.

Es war eine schöne Aktion und vielleicht heißt es in den nächsten Jahren wieder einmal "Auf gehts zum 2. Christkindmarkt in Großbrohrosdorf".



Lissy Menz im Gespräch mit Thomas Zistl

Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf

Königsschießen - neuer Regent bei den Erwachsenen Jungschützenkönig verteidigt Regentschaft

Auch im vergangenen Jahr stand zu Beginn der neuen Schießsaison das Königsschießen bei der SG Berganger-Rohrsdorf an.

Die Jugend ging zuerst an den Stand. Nach etwa einer Stunde mit spannendem Kopf an Kopffrennen konnte sich erneut Lukas Neudecker (Jugend-Schützenkönig) mit einem hervorragenden 82,2 Teiler den Titel holen. Sein Namensvetter Lukas Rockelmann (Wurstkönig) freute sich über den zweiten und Markus Riedl (Brezenkönig) über den dritten Platz. Franz Huber (1. Vorstand) und Reinhard Simon (Sportleiter) gratulierten den Siegern.



v.l. Franz Huber, Markus Riedl, Lukas Neudecker, Lukas Rockelmann, Reinhard Simon

Anschließend wurde es bei den Erwachsenen richtig spannend. Der ewige Zweite Reinhard Simon (Wurstkönig) gab sich auch heuer mit dem 2. Platz zufrieden. Wie sein Sohn konnte auch Stefan Riedl die Brezenkette ergattern. Im letzten Jahr noch Brezenkönig, konnte sich diesmal Willy Brückl mit einem 96,6 Teiler durchsetzen und darf sich nun Schützenkönig nennen.



v.l. Stefan Riedl, Willy Brückl, Reinhard Simon

Der 1. Schützenmeister Franz Huber überreichte die Insignien und dankte den neuen Majestäten, für ihre Bereitschaft, den Verein für die nächste Saison zu repräsentieren.

Jubiläumsscheibe 80 Jahre Johann Bonetsmüller

Zu seinem 80. Geburtstag stiftete Ehrenschiitzenmeister Johann Bonetsmüller eine handgemalte Schützenscheibe. Er war langjähriger 1. Schützenmeister, unter seiner Regie entstand der erste eigene Schießstand des Vereins. Auch beim Neubau des jetzigen Schützenstandes konnte er mit seiner Erfahrung weiterhelfen. Die gesamte Vorstandsschaft dankt ihm für seinen bisherigen Verdienst und hofft auch weiterhin auf seinen Rat. Groß war der Andrang an den Ständen im Schützenheim, als am Nikolaus-abend die begehrte Trophäe ausgeschossen wurde. Nicht nur aktive Schützen aus allen Altersgruppen, sondern auch Böllerschützen und Mitglieder aus dem Patenverein nahmen an diesem Wettbewerb teil. Letztendlich konnte sich Reinhold Szegedi mit einem hauchdünnen Vorsprung die Scheibe sichern. Schützenmeister Franz Huber dankte dem Stifter und gratulierte dem Sieger.



Sandra Szegedi, Schriftführerin v.l. Reinhold Szegedi, Hans Bonetsmüller, Franz Huber



massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28
85625 Jakobsbairern

Tel.: 0 80 93 / 90 47 09
Fax: 0 80 93 / 90 47 05

info@schreiner-riedl.de
www.schreiner-riedl.de

Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf

Das Schützenjahr 2019/2020 begann im Oktober mit dem Anfangsschießen, die von Leo Pöbl gestiftete Schützenscheibe gewann Martin Zellermayr mit dem besten Teiler des Abends.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 30. Oktober 2019 in unserem Vereinslokal dem Wirt in Netterndorf eröffnete Schützenmeister Lenz Neuner die Versammlung. Nach den Berichten des Kassiers, Schriftführers und Sportleiters standen noch verschiedene Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Für 40-jährige Treue zum Verein wurden Marinus Greithanner, Christian Sedlmaier, Josef Bell und in Abwesenheit Josef Würz geehrt. Für 25-jährige Treue zum Verein Andrea Pfliegl und Stefan Hagenrainer. Bürgermeister Martin Riedl erklärte sich bereit die Wahlleitung bei den Neuwahlen zu übernehmen. Claudia Gerg stellte ihr Amt als 2. Schriftführerin zur Verfügung und schlug Leo Pöbl als Nachfolger vor. Wieder gewählt wurden als 1. Schützenmeister Lenz Neuner, 2. Schützenmeister Marinus Kosel, 1. Kassier Andrea Pfliegl, 2. Kassier Karolina Hauser, 1. Schriftführer Christa Maurer, 2. Schriftführer Leo Pöbl (neu), 1. Sportleiter Stefan Kaltner, 2. Sportleiter Jakob Greithanner, Jugendsportleiter Robert Kolbeck, 1. Fähnrich Stefan Kaltner, 2. Fähnrich Marinus Kosel, 3. Fähnrich Franz Neuner.

Königsschießen am 11. Dezember 2019

Unser neuer Jugendschützenkönig Korbinian Messerer hatte die ruhigste Hand und erzielte mit einem 94,9 Teilen den besten Schuss, Wurstkönigin wurde Hanna Hagenrainer und Brezenkönig Lorenz Greithanner.

Bei den Schützen erzielte Theo Hagenrainer mit einem 22,8 Teiler das beste Blattl des Abends und übernahm gerne die Regentschaft. Wurstkönig wurde Stefan Kaltner und Brezenkönig Franz Neuner.



Gerne möchten wir noch einige Termine ankündigen: Am 19. Februar 2020 findet das unterhaltsame Überraschungsschießen und am 1. April 2020 das Osterhasenschießen statt.

Christa Maurer (Schriftführer)

Gut beraten ist besser geurlaubt!

Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de

www.facebook.com/reiseplanung.ellmann

Bairer Burschenverein

Der Burschenverein Baiern hatte am Sonntag, dem 24. November seine jährliche Hauptversammlung. Die Burschenschaft traf sich nach alter Manier um 10 Uhr im Gasthof Netterndorf. Im Anschluss an den Frühschoppen begann der offizielle Teil. Besprochen wurden neben dem Zielort des nächsten Ausfluges auch wichtige Themen wie die geplante Anschaffung einer neuen Vereinsfahne. Denn die aktuelle ist nach ihren nun fast 100 Einsatzjahren in keinem guten Zustand mehr und würde bei weiterer aktiver Nutzung völlig zerstört werden. Deshalb haben die Burschen beschlossen im Rahmen unseres 100-jährigen Jubiläums im Jahr 2021 eine neue anfertigen zu lassen. Die alte Fahne soll restauriert und in einem Schaukasten ausgehängt werden.

In diesem Jahr standen ebenfalls die Neuwahl der Vorstandschaft, die nur alle zwei Jahre stattfindet, auf dem Programm.

Gewählt wurden:

1. Vorstand: Dore Mayr
2. Vorstand: Dominik Schweiger
1. Kassier: Thomas Mayer
2. Kassier: Michael Sedlmaier
1. Schriftführer: Michael Hörgstetter
2. Schriftführer: Joseph Sedlmaier

Außerdem veranstalteten die Burschen am Samstag den 7. Dez. ihre Schwarzlichtparty in Kleinesterndorf, wo wir wieder viele Eintritte verzeichnen konnten. Ein herzliches Vergelt's Gott der Burschen geht an unseren Gastgeber, Hubert Sedlmaier, der uns seine Maschinenhalle für die Schwarzlichtparty zu Verfügung gestellt hatte.

Wir bedanken uns auch bei der Nachbarschaft, die geduldig den Trubel um die Party ertragen hat, ebenso bei den Bairer Dirndl'n und der freiwilligen Feuerwehr, da sie uns fleißig unterstützt haben. Die Schwarzlichtparty war wieder ein voller Erfolg und wir hoffen, dass das die nächsten Jahre auch so bleibt.

Michael Hörgstetter



*vorne v.l. Dore Mayr, Dominik Schweiger
stehend v.l. Thomas Mayer, Joseph Sedlmaier,
Michael Sedlmaier, Michael Hörgstetter*

Bairer Dirndl

Eine neue Vorstandschaft für die Bairer Dirndl

Am Sonntag, dem 3. November 2019, fanden sich die Dirndl im Feuerwehrhaus zur Jahreshauptversammlung ein. Nach der Nachbesprechung unserer Gackerl Party und dem Jahresrückblick stand der spannende Teil der Versammlung an, die Neuwahl der Vorstandschaft. Es wurden zwei Vorstände, zwei Kassier, zwei Schriftführerinnen und zwei Beisitzerinnen gewählt. Folgende Mitglieder bilden die nächsten zwei Jahre die Vorstandschaft.

vorne v.l.

1. Vorstand Barbara Staudenhechtl
2. Vorstand Agnes Weichinger

stehend v.l.

2. Schriftführerin Anna Huber
1. Schriftführerin Kristina Eder
1. Kassier Marina Mayr
2. Kassier Andrea Sedlmaier

Beisitzerin Katharina Gruber
Beisitzerin Magdalena Riedl

Im Namen des ganzen Dirndlvereins bedanken wir uns an dieser Stelle bei der alten Vorstandschaft, die das ihnen anvertraute Amt mit großem persönlichem Engagement ausübte – VIELEN DANK!

In der Versammlung wurde beschlossen, dass wir in der Adventszeit einen Glühweinstand machen werden. Am ersten Adventssonntag war es dann soweit. Der Vorgarten des Ircherhauses wurde schön weihnachtlich geschmückt und der Glühweinstand vorbereitet. Uns hat es sehr gefreut, dass das Angebot so gut angenommen wurde und sich so zahlreiche Gäste eingefunden haben um sich mit uns in den Advent einzustimmen. Hier geht auch noch ein besonderer Dank an den Kinder- & Jugendverein, der uns das Ircherhaus zur Verfügung gestellt hat.

Kristina Eder
für die Bairer Dirndl



Sportverein SV Bayern 70

Unsere Weihnachtsfeier

Am 14. Dezember 2019 fand die Weihnachtsfeier des SV Bayern 70 beim Wirt in Netterndorf statt. Nachdem sich alle bei den Schmankerln des Wirts gestärkt hatten, begrüßte der erste Vorstand, Stephan Holzbauer, die Gäste. Im besinnlichen Teil der Weihnachtsfeier wurden Geschichten gelesen und zur musikalischen Umrahmung spielte die Stubnmusi „Dirndl Dreierlei“. Im Anschluss bedankten sich die beiden Vorstände Stephan Holzbauer und Rico Körner bei den Trainerinnen und Trainern sowie bei allen Helfern, die den Sportverein immer tatkräftig unterstützen. Anschließend begann die Versteigerung. Spenden hierfür kamen von den ortsansässigen Betrieben, auch hier nochmals ein großes Dankeschön. Sepp Eglseder bewies wieder einmal sein Talent als Versteigerer. Sehr humorvoll kamen gut bestückte „Kisterl“ unter den Hammer. Danke Sepp!

Der Höhepunkt der Weihnachtsfeier war ein kleines Theaterstück.



In dem lustigen Einakter wurde ironisch dargestellt, welche Unterschiede in Komfort und Bedienung zwischen dem „Normalbürger“ und prominenter Kundschaft in einem Friseursalon gemacht werden. Auch der Vorstand wurde in das Spiel mit eingebunden, bevor „Heino“, gespielt von Christian Sedlmaier, den absoluten Stargast bot. Das Stück fand bei den Gästen großen Anklang, so dass die Vorstandschaft hofft, dass im nächsten Jahr wieder ein Theaterstück aufgeführt wird.

Ein herzliches Vergelts Gott hierfür an Uschi Zettl (Salonbesitzerin), Hans Maier (Kathi, angestellte Friseurin), der „Stift“ (Florian Wisneth), Kundinnen (Berta Wisneth und Gitti Maier) sowie Heino (Christian Sedlmaier).

Es war eine gelungene und schöne Weihnachtsfeier mit viel Angriff auf die Lachmuskulatur!

Voranzeige: Wir laden heute schon ein zu unserem 50-jährigen Gründungsfest: Festsonntag mit Kirchenzug am 21. Juni 2020, Kesselfleischessen am Montag, 22. Juni 2020

Problemzone Schulter Ab 31. März 2020, finden 4 x dienstags von 19 - 20 Uhr spezielle Schulter-Trainingsstunden statt. Hier üben wir das Mobilisieren des Schultergelenks. Wir dehnen und kräftigen speziell die Muskulatur im Schulterbereich. Überwiegend trainieren wir mit Elastikbändern und Kleingeräten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Für Mitglieder des SV Bayern fallen 8,- € Unkosten, für Nichtmitglieder 20,- € an. Anmeldungen und Fragen bei Rita Kaltner (Übungsleiter/Prävention und Gesundheit) Tel. 08093/2441.

Rita Kaltner

Weihnachtsausflug der Fußball C-Juniorinnen SG Assling/Baiern

Durch den Erlös vom Kuchenverkauf am 3. Oktober beim Flohmarkt in Berganger konnte die Mannschaft den Weihnachtsausflug im Hafllhof in Münster genießen.

Nach einer Nachtwanderung von Glonn über Reisenthal nach Münster konnten sich die Mädels im Hafllhof bei einem Punsch aufwärmen und nach einer guten Stärkung ging es dann wieder auf den Heimweg.

Vielen Dank an alle Helfer und Spender beim Flohmarkt in Berganger am 3. Oktober 2019.

Brigitte Hillebrand



Dein Pedelec

handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahrräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – handgemacht in Bayern.

Unsere Pedelecs bestechen durch Leichtigkeit, Design, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Pedelecs ab 2.900,- €

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Bayern
Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

's Bairer Gmoabladl



Silvesterlauf des SV Bayern 70

Vorsätze in Taten umsetzen, das war für die Bairer schon vor Silvester möglich beim traditionellen Silvesterlauf des SV Bayern 70.

Bei sonnigen, wenn auch frostigen Temperaturen, trafen am Samstag, dem 28. Dezember 2019, viele begeisterte Läufer und Walker am Sportplatz ein. Nach kurzer Info über den Streckenverlauf fiel pünktlich um 14 Uhr der Startschuss.

Dreiundzwanzig Läufer spurten auf ihrer 10,8 km langen Strecke los, ebenso machten sich zweiundzwanzig Walker auf ihre ca. 6 km lange Runde auf.

Erstmals waren es mehr Läufer als Walker, darunter auch fast ein Drittel Frauen.

Doch das war nicht die einzige Überraschung, auch der langjährige Lokalmatador, Thomas Maier, wurde nun von Stefan Häring, Sebastian Kirsch und Florian Neumaier auf Platz 4 verdrängt. Bei den Frauen hatte Lucie Müller die Nase vorn vor Rita Kaltner und Evelyn Essig.

Fest in Frauenhand waren allerdings die Plätze eins bis drei bei den Walkern. Agnes Raith, Renate Sedlbauer (beide TSV Oberpframmern) und Brigitte Hillebrand waren die schnellsten Geherinnen.

Der gemütliche Ausklang fand im Sportheim bei mitgebrachten Plätzchen und vom Vorstand servierter Gulaschsuppe statt. Die Vorstandschaft freut sich schon auf den nächsten Silvesterlauf.



Rita Kaltner



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma

Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.



www.bosch-service.com



Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Februar:

- 75. Christine Neuner, Stroblberg
- 75. Anna Schwaiger, Gailling
- 75. Magdalena Huber, Berganger
- 80. Kreszenz Scherer, Berganger

März:

- 85. Helmut Brandhofer, Berganger

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit!

Kreszenz & Wilhelm Scherer, Berganger

Die Redaktion gratuliert zu diesem besonderen Ereignis!

60



Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber:

Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl

Redaktion: Martin Riedl, Elisabeth Menz, Günter Staudter

Schriftführer der Vereine

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.

Auflage: 650 Stück

Druck: Elisabeth Menz, Heufeld

Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263, Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465

E-Mail: gmoabladl@baiern.eu

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:**

13. März 2020



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



Unsere Ware. Ganz nah.

Wir sind Ihr Spezialist für hochwertige Pferdeernährung und bieten Ihnen ein umfangreiches Sortiment an qualitativ hochwertigen Futtermitteln.

Ihre Vorteile als Kunde

- Hohe Beratungskompetenz
- **5% Rabatt** mit unserer Kundenkarte
- Kostenloser Lieferservice

Profitieren
Sie von
unserem
Wissen.

Raiffeisen Ware Aßling

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling
Tel. 08092 8584-0 Fax 08092 8584-20
post_ware@rv-ebe.de

Raiffeisen Ware Glonn

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0 Fax 08093 9037-20
post_ware@rv-ebe.de

www.raiffeisen-egersberg.de